



## **Vorstand**

An der letzten Generalversammlung vom 23. Juni 2017 wurden Oberst Andreas Schwarz (SG), Oberstleutnant Urs Mock (UR) und Major Louis-Daniel Jaccoud (VD) neu in den Vorstand gewählt. Alle drei Kameraden haben sich sofort in unser Team integriert. In den letzten 2 Jahren haben wir an 8 Vorstandssitzungen die verschiedensten Aufgaben in Angriff genommen. Durch die ideale Grösse und die Vielseitigkeit der Vorstandsmitglieder konnten anfallende Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt werden und die Resultate erfolgten schnell.

Für die immer tatkräftige Unterstützung aller Vorstandsmitglieder in den verschiedensten Aufgaben danke ich herzlich.

## **Jahresgespräche mit dem Chef der Armee**

Am 6. Januar 2018 und am 8. Februar 2019 wurde der Vorstand vom CdA zu Jahresgesprächen eingeladen. Dank dieser Plattform können Themen von der operativen Stufe der Kantone direkt mit der höchsten Stelle der Armee besprochen werden.

## **Direkter Kontakt mit dem Chef Personelles der Armee**

Das Personelle der Armee ist unsere Ansprechstelle in den meisten Fachthemen. Bis zum 30. Juni 2018 hatten wir diverse Gespräche mit der Chefin Personelles der Armee, Frau Brigadier Germaine Seewer. Ab dem 1. Juli 2018 wurde Brigadier Markus Rihs neuer Chef Personelles der Armee. Auch Brigadier Rihs schätzt den direkten Kontakt mit den Kantonen. Mit seinen Mitarbeitenden können so anfallende Herausforderungen auf kurzen Informationswegen gemeistert werden.

## **Arbeitstagung 3. Mai 2018 in Luzern**

An der Arbeitstagung nahmen 59 Personen aus 24 Kantonen teil. Wir haben durchwegs positive Rückmeldungen erhalten.

Die Themen waren:

- Umsetzung WEA - Herausforderungen, Brigadier Germaine Seewer, C Pers A
- Rekrutierungsprozess - ITR / Aktuelles, Oberst i Gst Mathias Müller, Kdt Rekrutierung
- Verordnung über die Militärdienstpflicht (VMDP), diverse Referenten
- Änderungen im Bundesgesetz über die Wehrpflichtersatzabgabe ab 01.01.19, Kurt Rieder, Eidg. Steuerverwaltung, Chef Wehrpflichtersatzabgabe
- Die WEA ist gestartet – ein Werkstattbericht, Divisionär Daniel Keller, Kommandant Höhere Kaderausbildung

## **Verschiedenes aus den letzten zwei Jahren**

Wir wurden in den letzten Jahren bei der Gesetzgebung, insbesondere bei den Verordnungen aktiv eingebunden. Bereits ist bei der VMDP (Verordnung über die Militärdienstpflicht) eine Revision vorgesehen, bei welcher wir uns wiederum aktiv einbringen können.

Durch Berichterstattungen der Arbeitsgruppe "Ein Tag für die Sicherheit der Schweiz - Obligatorischer Orientierungstag für Schweizerinnen" ist das Interesse von Frauen, welche



sich für die Sicherheit in der Schweiz interessieren, gestiegen. Ich hoffe sehr, dass unsere Frauen weiterhin gut informiert werden und dass an diesem Thema weiter gearbeitet wird.

Eine Delegation des Vorstandes hat Gespräche mit Verantwortlichen der Mobilmachung aus dem Kommando Operationen geführt. Dabei wurden Details abgesprochen sowie Meinungen und Erfahrungen der Kantone aufgenommen. Per Ende März 2019 sind die Mobilmachungsverantwortlichen der Kantone durch ihre Amtschefs bestimmt worden. In der Regel ist der Verantwortliche Mobilmachung des Kantons der Kreiskommandant.

Ein reger Austausch findet laufend mit dem Personellen der Armee bezüglich Bestandeszahlen besonders im Hinblick auf die militärischen Entlassungen statt.

## **7 Jahre Präsident Vereinigung Schweizerischer Kreiskommandanten**

Im Oktober 2012 übernahm ich das Präsidium bis zur Generalversammlung vom 14. Juni 2013 ad interim, da mein Vorgänger, Oberstleutnant Walter Hörnlimann (SG), eine neue berufliche Herausforderung übernahm.

Ich habe das Präsidium immer mit Stolz und grosser Freude ausgeführt. Mit voller Überzeugung habe ich mich immer für die Aufgaben und die Stellung der Kreiskommandanten eingesetzt. In den sieben Jahren leitete ich 26 Vorstandssitzungen. Bei all den 26 Vorstandssitzungen war der Vorstand immer vollzählig anwesend. Ich konnte jederzeit auf die Unterstützung meiner Kameraden zählen. Uns ist es immer gelungen, die Suisse latine einzubinden und es war und ist jederzeit ein Kreiskommandant aus einem anderssprachigen Kanton im Vorstand vertreten.

Nebst vielen Arbeitsgruppen bei welchen ich mitarbeiten durfte, lernte ich bei den verschiedensten Anlässen immer wieder interessante Personen kennen.

In meiner Amtszeit haben wir die Webseite [www.kreiskommandant.ch](http://www.kreiskommandant.ch) aufgebaut. Sämtliche Informationen, welche uns betreffen werden aufgeschaltet. Auch werden die Protokolle der Vorstandssitzungen, Informationen der Arbeitsgruppen und der sonstigen Tätigkeiten publiziert. Somit ist diese Webseite ein Nachschlagewerk für jeden Kreiskommandanten.

Die Kreiskommandanten sind das Bindeglied zwischen Kanton und Armee. Aus den gesetzlichen Grundlagen ergeben sich Aufgaben, die im Rahmen der kantonalen Mitverantwortung für die Armee sichergestellt werden müssen. Diese Aufgaben werden im Verantwortungsbereich der Kreiskommandanten selbständig ausgeführt. Die Kreiskommandanten halten ihren Amtschefs die Schultern frei, sodass sie sich auf strategische Aufgaben fokussieren können. Das ist eine gut funktionierende Zusammenarbeit. Ich wünsche mir, dass dies bei allen Kantonen so anerkannt wird.

## **Dank**

Ich danke allen Personen und Stellen, welche mit mir konstruktiv zusammengearbeitet haben. Ich werde gerne an die Zeit als Präsident zurückdenken. Meinem Nachfolger wünsche ich viel Erfolg und Freude am anspruchsvollen, aber schönen Amt.

**Vereinigung Schweizerischer  
Kreiskommandanten**  
Der Präsident

Oberst Philippe Achermann